Datenschutzhinweise gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung für die „Meine Karte"-App

Stand: 06/2018

Die Bank als verantwortliche Stelle im Rahmen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (GDPR) erhebt und verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten sowie weitere Informationen über Sie, sofern Sie die „Meine Karte"-App nutzen. Mit den nachfolgenden Informationen geben wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden

Verantwortliche Stelle ist:

Deutsche Bank AG
Taunusanlage 12
60325 Frankfurt am Main
Telefon: (069) 910-10000
Fax: (069) 910-10001
E-Mail-Adresse: deutsche.bank@db.com

Sie erreichen unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten unter

Deutsche Bank AG
Datenschutzbeauftragter
Taunusanlage 12
60325 Frankfurt am Main
Telefon: (069) 910-10000
E-Mail-Adresse: datenschutz.db@db.com

2. Welche Quellen und Daten nutzen wir

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von unseren Kunden / von Ihnen erhalten, sofern Sie sich für die „Meine Karte"-App registrieren. Zudem verarbeiten wir – soweit für die Erbringung unserer Dienstleistung erforderlich – personenbezogene Daten, die wir von anderen Unternehmen der Deutsche Bank Gruppe oder von sonstigen Dritten zulässigerweise (z. B. zur Ausführung von Aufträgen, zur Erfüllung von Verträgen oder aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung) erhalten haben.

Relevante personenbezogene Daten für die folgenden Datenkategorien können für die Nutzung der Applikation „Meine Karte" erforderlich sein:

a. Installation der App

Um die App installieren zu können, müssen Sie ggf. zuvor mit einem Drittanbieter (Google Inc., iTunes SARL, nachfolgend als „Drittanbieter" bezeichnet) eine Nutzungsvereinbarung über den Zugang zu einem Portal oder Online-Shop des jeweiligen Drittanbieters (Android Marketplace, iTunes App Store, nachfolgend als „Drittportal" bezeichnet) abschließen. Die Bank ist nicht Partei einer derartigen Vereinbarung und hat keinen Einfluss auf die Datenverarbeitung durch den Drittanbieter. Welche Daten auf welche Art und Weise der Drittanbieter im Rahmen der Registrierung zu dem Drittportal verarbeitet, können Sie ggf. der Datenschutzerklärung des Drittanbieters entnehmen.

b. Registrierung für den Dienst

Um die App sinnvoll nutzen zu können, müssen Sie sich registrieren. Die im Rahmen der Registrierung erhobenen Daten benötigen wir zur Ermöglichung des Zugangs zu den Services und des Supports. Zu diesen Daten zählen: Filial-/Kundennummer, Name, Mobiltelefonnummer und die Debit- oder Kreditkartennummer (letzte vier Ziffern). Diese Datenerhebung erfolgt sowohl durch Dateneingabe des Nutzers wie auch durch Abruf bereits hinterlegter Daten aus dem bestehenden Vertragsverhältnis zur Debit- oder Kreditkarte.

Sobald Sie über die App einen der Dienste nutzen oder den Versuch unternehmen, dies zu tun, stellt Ihr mobiles Endgerät eine Online-Verbindung zu dem Server der Dienstleister der Bank her. Die Übermittlung von Daten an den Server ist erforderlich, damit der Nutzer Inhalte auf seinem mobilen Endgerät abrufen kann. Die Bank erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten der Nutzer grundsätzlich nur dann und nur in dem Umfang, wie es zur Erbringung der Dienste erforderlich ist.

Während Ihrer Nutzung der App verarbeitet der Servicedienstleister der Bank Daten (z. B. Kreditkartenumsatzanfragen, Kreditkartenumsätze, IP-Adresse, Beginn und Ende der Nutzung, aufgerufene Funktionen / Einstellungen), die für den bestimmungsgemäßen Zugang zu den Diensten und deren bestimmungsgemäße Nutzung erforderlich sind. Unsere Logfiles sind vollständig anonymisiert.

c. Nutzung von Standortdaten

Ihre Standortdaten (GPS-Daten) werden im Rahmen der Geldautomatensuche verarbeitet, sofern Sie hierfür den Ortungsdienst Ihres Gerätes freischalten.

d. Ihre Fotos

Mit der Fotofunktion der „Meine Karte"-App können Sie Kassenbelege zur Zuordnung zur Transaktion abfotografieren und direkt in der App ablegen. Die App hat keinen Zugriff auf Ihre auf dem Gerät hinterlegten Fotoalben.

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage

Wir verarbeiten die vorab genannten personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

a. Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Artikel 6 Abs. 1 b DSGVO)

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bildet der mit Ihnen abgeschlossene Vertrag über die Nutzung der „Meine Karte"-App.

Der Zweck der Datenverarbeitung richtet sich in erster Linie nach der konkreten Applikation. Die weiteren Einzelheiten zum Zweck der Datenverarbeitung können Sie den jeweiligen Vertragsunterlagen und Nutzungsbedingungen entnehmen.

4. Wer bekommt meine Daten

Innerhalb der Bank erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen. Auch von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen können zu diesen Zwecken Daten erhalten, wenn diese das Bankgeheimnis und unsere schriftlichen datenschutzrechtlichen Weisungen wahren. Dies sind im wesentlichen Unternehmen aus den im Folgenden aufgeführten Kategorien.

Datenschutzhinweise gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung für die „Meine Karte"-App

Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger außerhalb der Bank ist zunächst zu beachten, dass wir als Bank zur Verschwiegenheit über alle kundenbezogenen Tatsachen und Wertungen verpflichtet sind, von denen wir Kenntnis erlangen (Bankgeheimnis gemäß Nr. 2 unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen). Informationen über Sie dürfen wir nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten, Sie eingewilligt haben, wir zur Erteilung einer Bankauskunft befugt sind und / oder von uns beauftragte Auftragsverarbeiter gleichgerichtet die Einhaltung des Bankgeheimnisses sowie die Vorgaben der EU-Datenschutz-Grundverordnung / des Bundesdatenschutzgesetzes garantieren.

Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z. B. sein:

— Dienstleister zur Unterstützung / Wartung von EDV-/IT-Anwendungen, Datenvernichtung, Zahlkarten- und Kundenverwaltung

Die App verlinkt ggf. zu anderen Webseiten. Wenn Sie diese Links anklicken, hat die Bank keinen Einfluss mehr darauf, welche Daten durch diesen Anbieter erhoben und verwendet werden. Wir geben im Rahmen der Verlinkung keine personenbezogenen Daten an den Drittanbieter weiter.

5. Wie lange werden meine Daten gespeichert

Deinstalliert der Nutzer die App auf dem mobilen Endgerät oder findet eine Abmeldung vom Service via App statt oder wird die App über einen Zeitraum von sechs Monaten nicht genutzt, so werden die betroffenen Daten unverzüglich gelöscht, soweit nicht gesetzliche oder behördliche Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

Aufbewahrungspflichten zu folgenden Zwecken können sein:

Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen: Zu nennen sind das Handelsgesetzbuch, die Abgabenordnung. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre.

Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

6. Welche Datenschutzrechte habe ich

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch aus Artikel 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Artikel 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG).

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der EU-Datenschutz-Grundverordnung, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.